



Anfrage an Bürgermeister Mag. Siegfried Nagl

in der Gemeinderatssitzung vom 15.03.2018
eingebracht von **Nikolaus Swatek**

Betrifft: Kinderbetreuung in Graz

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Siegfried Nagl,

die Europäische Union hat sich das Ziel gesetzt Hemmnisse zu beseitigen, die Frauen von einer Beteiligung am Arbeitsmarkt abhalten. Daher wurde in den "Barcelona-Zielen" der Europäischen Union definiert, dass ein flächendeckendes Angebot an Kinderbetreuungsplätzen geschaffen werden soll.

Dabei sollen Betreuungsplätze von mindestens 90 % der Kinder zwischen drei Jahren und dem Schulpflichtalter und für mindestens 33 % der Kinder unter drei Jahren zur Verfügung zu stellen. Dennoch sind noch viele Mitgliedstaaten der EU weit davon entfernt, die Barcelona-Ziele für Kinderbetreuung zu erfüllen.

Um diese Ziele in Österreich zu erfüllen, ist es mittels 15a-Vereinbarungen Bundesländern möglich für den Ausbau des institutionellen Kinderbetreuungsangeboten finanzielle Mittel vom Bund zu erhalten.

Um zu erfahren, ob in Graz die Ziele der Europäischen Union bereits erfüllt sind und ob Mitteln der 15a-Vereinbarungen in Graz genutzt wurden, bitte ich um die Beantwortung meiner Anfrage.

1. Welches Angebot an Kinderbetreuung gibt es für 0-3-jährige Kinder und für 3-6-jährige Kinder in Graz? Welches dieser Angebote kann für die Berechnung der Barcelona Ziele herangezogen werden?

2. Wie groß ist der Versorgungsgrad bezirksweise und für das gesamte Stadtgebiet für 0 - 3-jährige Kinder und 3 - 6-jährige Kinder derzeit und mit Stand Herbst 2016, Herbst 2013? Ich bitte um eine detaillierte Unterteilung auch nach Art des Angebots.

3. Wieviele 0 - 3-jährige Kinder und 3 - 6-jährige Kinder sind bezirksweise und für das gesamte Stadtgebiet derzeit und mit Stand Herbst 2016, Herbst 2013 in Betreuung? Ich bitte um eine detaillierte Unterteilung auch nach Art des Angebots.

4. Gibt es Statistiken zum durchschnittlich Weg, Distanz und Zeit, den Eltern von ihrem zu Hause zu den Kinderbetreuungseinrichtungen für 0 - 3-jährige Kinder und 3 - 6-jährige Kinder durchschnittlich zurücklegen?

Wenn ja, bitte ich um Beilage dieser Zahlen.

Wenn nein, wieso nicht?

5. Wie viele Mütter von 0 - 3-jährige Kinder in Betreuung waren vollzeitbeschäftigt, teilzeitbeschäftigt, (in Ausbildung) und nicht berufstätig mit Stand derzeit, Herbst 2016 und Herbst 2017? Ich bitte um eine Angabe in absoluten Zahlen und in % von der Gesamtzahl der Kinder in Betreuung, sowie eine detaillierte Unterteilung nach Art des Angebots.

6. Wie viele Mütter von 3 - 6-jährige Kinder in Betreuung waren vollzeitbeschäftigt, teilzeitbeschäftigt, (in Ausbildung) und nicht berufstätig mit Stand derzeit, Herbst 2016 und Herbst 2017?

Ich bitte um eine Angabe in absoluten Zahlen und in % von der Gesamtzahl der Kinder in Betreuung, sowie eine detaillierte Unterteilung nach Art des Angebots.

7. Wie viele Väter von 0 - 3-jährige Kinder in Betreuung waren vollzeitbeschäftigt, teilzeitbeschäftigt, (in Ausbildung) und nicht berufstätig mit Stand derzeit, Herbst 2016 und Herbst 2017? Ich bitte um eine Angabe in absoluten Zahlen und in % von der Gesamtzahl der Kinder in Betreuung, sowie eine detaillierte Unterteilung nach Art des Angebots.

8. Wie viele Väter von 3 - 6-jährige Kinder in Betreuung waren vollzeitbeschäftigt, teilzeitbeschäftigt, (in Ausbildung) und nicht berufstätig mit Stand derzeit, Herbst 2016 und Herbst 2017?

Ich bitte um eine Angabe in absoluten Zahlen und in % von der Gesamtzahl der Kinder in Betreuung, sowie eine detaillierte Unterteilung nach Art des Angebots.

9. Wurden für die Schaffung von Kinderbetreuungsplätzen in Graz Mitteln der 15a-Vereinbarungen des Land Steiermarks verwendet?

Wenn ja, wie hoch waren die erhaltenen Förderungen, wofür wurden diese verwendet und wann erhielt die Stadt Graz diese vom Land Steiermark?

Ist der Erhalt weiterer Mitteln aus dieser Förderung für Graz geplant? Wenn ja, wofür werden diese verwendet, und wann soll Graz diese erhalten?

Mit freundlichen Grüßen

Nikolaus Swatek